

LernbegleiterIn gesucht!

Freie Alternativschule Weisswasser (in Gründung)

Demokratische Schule mit naturnahem und sozialraumorientiertem Schwerpunkt

Die Schule

In Weißwasser (Oberlausitz) wird zum Schuljahr 2019/20 eine Freie Alternativschule mit ca. 20 Kindern eröffnen. In dieser Grundschule dürfen die SchülerInnen ihre individuellen Lerninhalte und das eigene Lerntempo selbst festlegen. Dafür stehen ihnen vielfältige Lernorte zur Verfügung (z.B. Tischlerwerkstatt, Schulküche, Schneiderei, Musik-/Theaterraum...). Im alltäglichen Tun erwerben sie „nebenbei“ alle Grundfähigkeiten wie Lesen, Schreiben und Rechnen. Anstelle des Ausbesserns ihrer Schwächen mittels Noten werden die Kinder dazu ermuntert, ihre individuellen Stärken zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Durch jahrgangsübergreifendes Lernen erwerben die Kinder wichtige soziale Kompetenzen. Die Schulgemeinschaft legt in einem demokratischen Prozess klare Regeln für ein respektvolles Miteinander fest. Eine Wochenplanung bietet jedem Kind die nötige Struktur. Unser Konzept basiert auf dem „Offenen Unterricht“ (Falko Peschel), einer alltagsbezogenen Umsetzung von „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (BNE) sowie der „Kindzentrierung“ (Maria Montessori).

In der Freien Alternativschule Weißwasser (FASW) nehmen gegenseitige Empathie und enge, lebendige Beziehungen zwischen Kindern und Erwachsenen eine wichtige Rolle ein. Aufgabe der LernbegleiterInnen ist es, jedes Kind in seinem individuellen Lernprozess zu beobachten und zu unterstützen.

Für die Umsetzung dieses besonderen Konzeptes wünschen wir uns zwei LernbegleiterInnen,

- die einen einfühlsamen, authentischen und offenen Umgang mit den Kindern pflegen,
- die auftretende Konflikte als Chance für Kinder wie Erwachsene sehen, persönlich zu wachsen,
- die Erfahrungen im gleichberechtigten Umgang mit Kindern haben,
- die über ein großes Maß an Selbstreflexion verfügen und
- die Lust haben, eine neue Schule maßgeblich mitzugestalten.

**Erforderliche Qualifikation: Grundschullehramt 2. Staatsexamen
(Bewerbungen von Quereinsteigern dennoch erwünscht),**

Lehrerlaubnis 1.-4. Klasse

Zu besetzen sind 2 Stellen (10-100% möglich), Vergütung nach TV-L 13

Aufnahme des Schulbetriebs zum Schuljahr 2019/20

Die Lern- begleiterInnen

Die Region

Die Lausitz steckt mitten in einem spannenden Prozess: Die Zeiten des aktiven Braunkohletagebaues neigen sich dem Ende zu, und der notwendige Strukturwandel bietet eine Fülle neuer Möglichkeiten. Die Region wird selbstbewusste Menschen brauchen, die ihre Stärken und Schwächen kennen, Ideen und Ziele haben und dafür selbständig eintreten. Dafür macht sich unsere Schule stark.

Was erwartet LernbegleiterInnen und Eltern, die für die FASW ganz neu in die Region kommen?

- **Nicht alleine sein:** Immer mehr **junge Familien** leben in und um Weißwasser, darunter auch die InitiatorInnen des Vereins „Eine Spinnerei – vom nachhaltigen Leben e.V.“ (www.eine-spinnerei.de). Sie bilden ein lebendiges Netzwerk, treffen sich zum Arbeiten und Spielen und unterstützen sich gegenseitig mit Wissen, Kontakten, Materialien und Arbeitskraft.
- **Schöner wohnen:** Das Angebot an Wohnungen, Häusern, Höfen oder auch Land-WGs ist vielfältig und preisgünstig.
- **Hin und weg kommen:** Die sehr gute **ÖPNV-Anbindung** in die umliegenden Hochschulstädte **Cottbus, Görlitz und Dresden** macht Pendeln möglich.

Die Stadt Weißwasser:

- Tierpark
- Station Junger Naturforscher und Techniker
- Projekt „Stadtgärtnern“
- Yoga
- ...

...viele Ideen, die noch auf ihre Umsetzung warten:

- ländliche Mobilität mit dem Velotaxi
- Musikunterricht
- Töpfern
- Tauschring
- Bienenhaltung

Und was bringst Du mit?

Die „Spinnerei“ in Neustadt/Spree:

- Öffentliche Workshops z.B. Nähen, Schafwollverarbeitung, Werkzeuge instand halten und reparieren, Kochen mit Wildkräutern
- Holz-/Metallwerkstatt für Reparaturen und Upcycling im Rahmen von Vereinsangeboten
- Angebote zur Naturbildung: Pflege der Streuobstwiese, Kindercamps, Wildnispädagogik für Schulklassen
- Kulturelle Events, z.B. Landkino
- Politisches Engagement und Impulse (Umweltschutz, Gestaltung der Region *nach* dem Braunkohlentagebau)

Kontakt:

Ursula Eichendorff

Tel. 035727/579341

Email: kontakt@fas-weisswasser.de

www.fas-weisswasser.de

Stand: Dezember 2018

